

## Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 7-084/25-D

**Zukunft mit Tradition – Wissenschaft gestalten:** Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) bietet ein breites Fächerspektrum in den Geistes-, Sozial-, Natur- und den medizinischen Wissenschaften. Die älteste und größte Hochschule Sachsen-Anhalts entstand 1817 aus dem Zusammenschluss der Universitäten in Wittenberg (1502) und Halle (1694). Heute hat sie 340 Professoren und 20.000 Studierende. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Institut für Pathologie, Sektion Immunpathologie, ist im Rahmen eines EFRE-geförderten Drittmittelprojektes (BloodCure) ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt die bis zum 31.12.2027 befristete Stelle einer\*ines

### Technischen Assistentin\*Assistenten (m-w-d)

in Teilzeit (50 %) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 9a TV-L.

#### Arbeitsaufgaben:

- Isolierung und Charakterisierung von Blutproben
- Kultivierung von Zellkulturen
- Vorbereitung von Proben für High throughput Analysen
- funktionelle Untersuchungen von Zellkulturen (Proliferation, Migration, Zytotoxizität)
- allgemeine organisatorische Aufgaben, Bestellungen

#### Voraussetzungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Medizinisch-Technische\*r Assistentin\*Assistent, Biologisch-Technische\*r Assistentin\*Assistent oder eine verwandte Ausbildung bzw. vergleichbare Qualifikation
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- sehr gute Erfahrung in Zellkultivierung
- Erfahrung in molekularbiologischen Standardtechniken
- Erfahrung im Umgang mit Patientenproben (z.B. Blut)
- Erfahrung in durchflusszytometrischen Analysen
- engagierte, selbstständige, zielorientierte und flexible Arbeitsweise
- Teamfähigkeit

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber\*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for->



foreign-education) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.erkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/erkennungszuschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Barbara Seliger, Tel.: 0345 55-74054, E-Mail: [immunologie@uk-halle.de](mailto:immunologie@uk-halle.de).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 7-084/25-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 21.05.2025 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Institut für Pathologie, Sektion Immunpathologie, Prof. Dr. Barbara Seliger, 06097 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.